

DONNERSTAG: 09.05. Christi Himmelfahrt

Lesung 1: Apg 1,1-11
Lesung 2: Eph 1,17-23
Evangelium: Mk 16,15-20

10:15 Messfeier

SAMSTAG: 11.05.

16:30 Kontemplation im Kl. Saal

18:30 Jahrtagsgottesdienst für:

+2022

Frau Margrit Ida Rita Scharf, Schweizerstr. 17,
Jg 1930

Herr Johann Hatz, Achstraße 8

(ehemals Brolsstraße 9b), Jg. 1934

Frau Josefine Köpfle, Alberschwende

(ehemals Bleiche), Jg. 1927

Frau Inge Kopf, Bahnstraße 2, Jg. 1944

Herr Hubert Brändle, Hanfland 12, Jg. 1929

Pfarrcafé im Pfarrsaal

7. SONNTAG DER OSTERZEIT: 12.05.

Muttertag

Lesung 1: Apg 1,15-17.20a.c-26

Lesung 2: 1 Joh 4,11-16

Evangelium: Joh 17,6a.11b-19

10:15 Messfeier

Pfarrcafé im Pfarrsaal

18:30 Maiandacht in der Pfarrkirche

DIENSTAG: 14.05.

Eucharistische Anbetung bis 18:00 Uhr in der
Pfarrkirche

MITTWOCH: 15.05.

09:00 Messfeier

Kaffee im Pfarrsaal

FREITAG: 17.05.

07:15 Schülermesse der VS

SAMSTAG: 18.05.

16:30 Kontemplation im Kl. Saal

18:30 Wortgottesfeier

PFINGSTEN: 19.05.

Lesung 1: Apg 2,1-11

Lesung 2: 1 Kor 12,3b-7.12-13

Evangelium: Joh 20,19-23

10:15 Messfeier

musikalische Gestaltung:

Kirchenchor St. Nikolaus

Pfarrcafé im Pfarrsaal

18:30 Maiandacht in der Pfarrkirche

PFINGSTMONTAG: 20.05.

L1: Apg 8,1b.4.14-17

L 2: Eph 1,3a.4a.13-19a

Ev: Lk 10,21-24

08:00 Messfeier

10:00 Messfeier auf dem Kummenberg

Die Kumma-Messe findet dieses Jahr zum

50. Mal statt und wird von der

Schützenmusik Koblach musikalisch gestaltet.

Bei Schlechtwetter findet der Gottesdienst

in der Pfarrkirche Koblach um 10 Uhr statt.

EINLADUNG ZUR MAIANDACHT

An den Sonntagen im Mai wird in der Pfarrkirche
Altach Maiandacht gehalten.

12.5. gestaltet von Hubert Müller

19.5. gestaltet von Evelyn Giesinger

26.5. gestaltet von Bruno Simma

jeweils um 18:30 Uhr

Dazu laden wir die Pfarrfamilien recht herzlich ein.

Das Maiandacht- und Rosenkranzteam

Ansprechperson für Beerdigungen:

Pastoralassistentin Heidi Liegel,

Tel. 0676/83 240 81 38

In Gottes Hand geschrieben Das Fest der Krankensalbung

Von Anfang an sind wir in die Hand Gottes eingeschrieben.
„Ich war, ich bin und ich werde immer für Euch da sein!“ – das ist der Name Gottes. Eine schönere Zusage gibt es nicht.
Ganz besonders an den Grenzen des Lebens, wo uns Krankheit, Angst, Schmerz und Verlust herausfordert, ist Gott vielleicht sogar ein Stück näher mit uns auf dem Weg. Und das nicht nur einmal und einsam – sondern immer wieder und gemeinschaftlich. So feiern wir das Sakrament der Krankensalbung gemeinschaftlich.

Fest der Krankensalbung, Samstag, 25. Mai 2024, 15.30 Uhr,
Pfarrkirche Altach



„Gott antwortete Mose: Ich bin der `Ich bin da´. Das ist mein Name für immer und so wird man mich nennen in allen Generationen.“ (Exodus 3,13-15)

Firmgottesdienst am 4. Mai 2024 mit Generalvikar Hubert Lenz



38 junge Erwachsene aus Altach haben sich auf die Firmung vorbereitet. Vergangenen Samstag durften sie von Generalvikar Hubert Lenz das Firmsakrament empfangen.
Mit einem kurzen Rückblick auf die Firmvorbereitung, sowie die Entscheidung dafür, begrüßten die Firmlinge den Stellvertreter des Bischofs, der sich erfreut zeigte, nach den letzten zwei Jahren wieder hier in Altach die Firmung spenden zu dürfen – und augenzwinkernd bemerkte, dass ihm schon wieder das Altach-Fußballmatch die Show stiehlt. Die Firmkandidatinnen berichteten von lustigen Gruppentreffen, beeindruckenden Sozialeinsätzen, herausfordernden Wanderungen mit Patinnen und Paten und spannenden Workshops und freuten sich nun auf den Abschluss der Firmvorbereitung. Generalvikar Hubert Lenz erzählte den Firmandinnen von besonderen Erlebnissen seiner Jugendzeit, die ihn geprägt und gestärkt hatten und sprach ihnen Mut und Kraft zu. Den Angehörigen gab er den Auftrag, bei den anschließenden Familienfeiern, den Gefirmten ihre Stärken auf den Weg mitzugeben und ihnen zu diesem Anlass einen persönlichen Zuspruch über ihre Stärken, Fähigkeiten und Qualitäten zu geben. Musikalisch äußerst stimmig und besinnlich gestaltet wurde der Gottesdienst dabei von „A Pair of VoX“.
Die Altacherinnen und Götznerinnen Firmandinnen haben sich für das traditionelle Geschenk an den Firmspender zusammengetan. Daher wird die Vorfreude und Spannung noch etwas verlängert und der Generalvikar erhält sein persönlich abgestimmtes Geschenk an Christi Himmelfahrt bei der Firmung in Götzis.